



**Klimapilger/innen erreichen Kirchentag Dortmund:  
Gemeinden müssen Orte des Aufbruchs werden!**  
Freitag Abstimmung Resolution zur Klimagerechtigkeit/ 4. Ökumenischer  
Pilgerweg für Klimagerechtigkeit führt nach Bonn zum Umweltministerium

Die Ökumenischen Pilger/innen für Klimagerechtigkeit haben ihr erstes Ziel erreicht: Den Evangelischen Kirchentag in Dortmund. Hier wollen sie am Freitag eine [Resolution](#) verabschieden lassen und diese dann weiter nach Bonn zum Bundesumweltministerium tragen.

Die **Resolution** unter dem Titel „Die Ziele des Pariser Klimaabkommens konsequent umsetzen“ richtet sowohl Forderungen an die Politik, als auch an die Kirchen. So rufen die Pilger/innen die Evangelische Kirche in Deutschland sowie alle Landeskirchen und Gemeinden auf, **Gemeinden zu Orten des Aufbruchs** zu machen, wo **Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Alltag** Schritt für Schritt umgesetzt werden und betonen, dass dies nicht nur technische und politische Fragen seien, sondern dass es **ohne Verzicht nicht möglich** sei.

Von der Politik fordern sie noch **2019 ein strenges Klimaschutzgesetz zur** Einhaltung des 1,5-Grad-Zieles, die **Bepreisung aller Treibhausgasemissionen**, den sozial-verträglichen **Abbau aller umwelt- und klimaschädlichen Subventionen** und die Aufstockung der internationalen Klimaschutz- und Entschädigungsfinanzierung.

**PRESSETERMIN**

Wir laden alle Pressevertreter/innen und Kirchentagsbesucher/innen ein zur

**Vorstellung und Abstimmung der Resolution**  
„Die Ziele des Pariser Klimaabkommens konsequent umsetzen“ in  
Anwesenheit von **Bundesumweltministerin Svenja Schulze**

**Freitag, 21.06.2019, 15:00-17:30 Uhr**

**Halle 3, Bereich Westfalenhallen /Zentrum Stadt und Umwelt**

# PRESSEMITTEILUNG

## PRESSETERMIN FREITAG, 21.6. / 15 UHR



Die Resolution im Original-Wortlaut zur Abstimmung findet sich hier: [https://dxz7zpk528hul.cloudfront.net/production/htdocs/fileadmin/dateien/Resolutionen/DEKT37\\_Resolution\\_Die\\_Ziele\\_des\\_Pariser\\_Klimaabkommens\\_konsequent\\_umsetzen.pdf](https://dxz7zpk528hul.cloudfront.net/production/htdocs/fileadmin/dateien/Resolutionen/DEKT37_Resolution_Die_Ziele_des_Pariser_Klimaabkommens_konsequent_umsetzen.pdf)

Die Abstimmung erfolgt im Rahmen der Veranstaltung „Von der Kohle zur Sonne. Weichenstellungen in der Energie- und Klimapolitik. Klimapolitik - Quo vadis?“ Teilnehmer/innen sind u. a. **Bundesumweltministerin Svenja Schulze**, Umwelt- und Landwirtschaftsministerin Ursula Heinen-Esser, Dortmunds Oberbürgermeister Ullrich Sierau und die Dortmunder Initiative 'Fridays for Future.

### Hintergrund

Der 4. Ökumenische Pilgerweg für Klimagerechtigkeit führt über insgesamt **12 Tagesetappen** zunächst zum Evangelischen Kirchentag in Dortmund (Ankunft Mittwoch, 19.6. nachmittags) und dann weiter nach Bonn. Dort wollen die Klimapilger/innen am **1. Juli (Montag)** ihre Forderungen in Form einer Resolution (Anlage) an **Bundesumweltministerin Svenja Schulze** übergeben.

Der Ökumenische Pilgerweg für Klimagerechtigkeit führte 2018 von Bonn zur Welt-Klimakonferenz nach Katowice und wurde unterstützt von einem **breiten ökumenischen Bündnis** aus 40 Organisationen, Initiativen und Unternehmen, darunter Brot für die Welt, das Bischöfliche Hilfswerk MISEREOR e.V., die **Evangelische Kirche in Deutschland (EKD)**, die **Deutsche Bischofskonferenz** und das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger.

Münster wurde als Ort des Deutschen Katholikentages 2018 als besonders symbolischer Startort gewählt – so verdeutlicht der Weg zum ev. Kirchentag in Dortmund den konsequenten ökumenischen Anspruch des Weges.

### Einladung zum Mitpilgern

Jede/r, die/der die Ziele des Pilgerwegs für Klimagerechtigkeit unterstützen möchte, ist herzlich zum Mitpilgern eingeladen – egal ob es nur eine kurze Strecke oder ganze Tagesetappen sind. Die Pilgergruppe besteht sowohl aus einer festen Gruppe von Langzeitpilgern als auch wechselnden Tagespilgern. Die Pilger besuchen neben den „Schmerzpunkten“ auch „Kraftorte“ der Klimagerechtigkeit auf dem Weg und kommen mit evangelischen und katholischen Gemeinden und Initiativen vor Ort ins Gespräch. Sie feiern gemeinsam ökumenische Andachten und tanken Kraft im Gebet.

### Etappen

So, 16.06. Münster – Rinkerode  
Mo, 17.06. Rinkerode – Herbern  
Di, 18.06. Herbern – Lünen  
Mi, 19.06. Lünen – Dortmund  
Do, 20.06. DEKT 2019, Dortmund  
Fr, 21.06. DEKT 2019, Dortmund  
Sa, 22.06. DEKT 2019, Dortmund  
So, 23.06. DEKT 2019, Dortmund – Herdecke  
Mo, 24.06. Herdecke – Gevelsberg  
Di, 25.06. Gevelsberg – Lennep  
Mi, 26.06. Lennep – Dabringhausen  
Do, 27.06. Dabringhausen – Köln-Dünnwald  
Fr, 28.06. Köln-Dünnwald – Köln-Müngersdorf  
Sa, 29.06. Köln-Müngersdorf – Brühl-Badorf  
So, 30.06. Brühl-Badorf – Bonn

# **PRESSEMITTEILUNG**

## **PRESSETERMIN FREITAG, 21.6. / 15 UHR**



**Pressefotos:** © Pilgerweg für Klimagerechtigkeit, frei zur redaktionellen Veröffentlichung (wir freuen uns über Belegexemplare oder Links) mehr Fotos erhältlich über [latussek@korax.de](mailto:latussek@korax.de).

### **Ansprechpartner/innen:**

**Jens Knölker** 0157-55 87 76 71 [jknoelker@live.de](mailto:jknoelker@live.de)

**Constanze Latussek** 0176-80 02 95 90, [latussek@korax.de](mailto:latussek@korax.de)

### **Ansprechpartner Resolution und Forderungen:**

**Wolfgang Löbnitz** 0176-49490402 [wloebnitz@gmail.com](mailto:wloebnitz@gmail.com)